

13.06.2026

Inhalt: Editorial, Rückblick Musikreise, tolle Vernissage Jg 9 Kunst in der Kreuzkirche, ATH bei Mint Pink, Ankündigung mündl. Abitur, Englandaustausch, Tag der offenen Tür im „LoM“ Profil

Liebe ATH Schulgemeinschaft, große Ereignisse werfen bekanntlich ihre Schatten voraus. Ab dem kommenden Mittwoch (17.6.) werden unsere Abiturientinnen und Abiturienten ihre mündlichen Abiturprüfungen ablegen und damit die allerletzte Hürde in Richtung Abitur „meistern“. In diesen Tagen sieht man sie noch einmal hier in der Schule bei der Abgabe ihrer „Dokumentationen“. Es ist ein fröhliches Wiedersehen, das von Vorfreude auf den Abschluss der Schulzeit ebenso geprägt ist wie von Wehmut, dass eine von vielen als schöne Schulzeit empfundene Zeit nun langsam zu Ende geht. Alles Gute, liebe Abiturientinnen und Abiturienten für die letzte Prüfung. Unsere freundlichen Gedanken begleiten euch.

Liest man die vielen netten und wertschätzenden Berichte, die unsere Schülerinnen und Schüler über die kleinen und großen Highlights ihres Schulalltags verfassen, bekommt man einen authentischen Einblick in unsere aktive Schulgemeinschaft. Schule als ein guter Ort „well being“ – titelt das neue Magazin für Hamburger Lehrkräfte und Elternräte. Ich denke, das ATH ist ein „guter Ort“.

Berichte unserer Schülerinnen und Schüler zur Musikreise: "Gemeinsam mit dem Chor und der Concert Band + RATHloff Band durfte ich als Schülerin der S2 drei tolle Tage in Christianslyst verbringen. Besonders gefallen haben mir die gemeinsame Zeit beim Singen und Musizieren, die Möglichkeit, neue Kontakte zu knüpfen, und die schöne Gemeinschaft, die entstanden ist. Neben den Proben hatten wir auch viel Spaß in unserer Freizeit. Ein besonderes Highlight war das gemeinsame Tanzen am Lagerfeuer. Solche Momente haben unsere Schulgemeinschaft gestärkt und gezeigt, wie Musik Menschen zusammenbringt. Ein herzlicher Dank gilt unseren Lehrerinnen und

Lehrern – ohne ihr Engagement wäre diese besondere Zeit nicht möglich gewesen. Die Ensemblefahrt wird mir noch lange in schöner Erinnerung bleiben."

"Mir hat die Ensemblefahrt sehr gut gefallen. Wir haben alle produktiv geprobt. Manchmal war es zwar anstrengend, aber die Erschöpfung war durch die gute Stimmung fast wie vergessen. Besonders schön war auch die Zeit außerhalb der Proben. Das weitläufige Außengelände, zum Beispiel mit dem Volleyballfeld, hat mir sehr gut gefallen. Wir hatten einen tollen gemeinsamen Abend am Lagerfeuer, und der Pool war, glaube ich, auch eines der absoluten Highlights der Fahrt. Es war auch super, dass wir so viele schöne Erlebnisse mit den Mitgliedern der anderen Ensembles hatten. Insgesamt war es eine richtig coole, wenn auch eine viel zu kurze Fahrt, da sich der Aufwand für eigentlich nur 1½ Tage Proben nicht richtig mit den ganzen Vorbereitungen ausgeglichen hat. Aber auf jeden Fall vielen Dank an die Lehrkräfte, die uns diese Fahrt möglich gemacht haben!"

"Die Ensemble Fahrt war echt toll. Wir haben sehr intensiv geprobt (was sehr anstrengend war!) und hatten sehr viel Spaß. Genauso wie letztes Jahr waren wir in Christianslyst und ich war beide Male echt begeistert. Die Unterkunft hat ein superschönes Außengelände mit Pool, Fußballfeld, Feuerplatz und co. Das Essen war gut und hat (fast) allen geschmeckt. Am letzten Abend haben wir ein Lagerfeuer gemacht und bis spät in die Nacht getanzt. Das hat sehr viel Spaß gemacht. Außerdem haben die Ensembles den anderen (vorher) eine kleine Auswahl ihrer Stücke vorgespielt, das war richtig cool.

Ein riesengroßes Dankeschön an alle Lehrkräfte die uns begleitet haben (unter anderem an Herrn Weiss der mich sechs Mal im Pool baden lassen hat). Außerdem kann ich mich gar nicht oft genug bei Frau Kovacs bedanken, die die gesamte Fahrt organisiert hat. Schlussfolgerung: Die Ensemble Fahrt war ein super Erlebnis und hat garantiert etwas gebracht! Ich freue mich schon auf nächstes Jahr!!!" (Vielen Dank noch einmal an unsere tolle Musikfachschaft und an die kids für die schönen berichte)



Gruppenbild vor der Jugendherberge

Beeindruckende Vernissage der Kunstkurse im Jahrgang 9 in der Kreuzkirche: Am Dienstag Vormittag durften wir in der Kreuzkirche Wördemanns Weg eine ganz besondere Vernissage feiern: Unter dem Titel „Natur in mir“ präsentierte der 9. Jahrgang seine beeindruckenden Skulpturen und Bilder.

In einem feierlichen Rahmen eröffnete Pastor Goele die Veranstaltung mit einleitenden Worten und würdigte das Engagement sowie die Kreativität unserer Schülerinnen und Schüler. Im Anschluss führte Frau Schmidt-Paul, die die Kooperation zwischen Kirche und Schule koordiniert, durch das Programm. In moderierten Gesprächen interviewte sie die Jugendlichen zu ihren Werken. Dabei wurde deutlich, wie intensiv und reflektiert sich die Schülerinnen und Schüler mit dem Thema auseinandergesetzt haben. Sie sprachen bemerkenswert offen, differenziert und erwachsen über ihre künstlerischen Prozesse, Gedanken und Intentionen. Dies hat viele Anwesende sehr beeindruckt.

Die ausgestellten Arbeiten zeigen eine große Bandbreite an individuellen Zugängen zum Thema „Natur in mir“. Entstanden sind sehr persönliche, ausdrucksstarke und kreative Werke, die sowohl handwerklich als auch inhaltlich überzeugen.

Ein ganz herzlicher Dank gilt unseren engagierten Schülerinnen und Schülern des 9. Jahrgangs für ihre großartige Arbeit sowie Frau von Blanckenburg und Herrn Schiefer, die die Kunstkurse mit viel Einsatz und Herzblut leiten und dieses Projekt ermöglicht haben.

Es war ein rundum gelungener Vormittag in einer besonderen Atmosphäre – wir sind sehr stolz auf unsere jungen Künstlerinnen und Künstler!

Hinweis:

Die Ausstellung ist noch bis zum **19. Juni** in der Kreuzkirche am Wördemanns Weg zu sehen. Wir laden alle herzlich ein, die Werke vor Ort zu betrachten.



Beeindruckende Vernissage in der Kreuzkirche (Bild von Frau v. Blanckenburg)

Einblicke in die Mensch-Computer-Interaktion an der Universität Hamburg. Am 5. Juni 2026 besuchte die mint:pink Gruppe unserer Schule die Forschungsgruppe „Mensch-Computer-Interaktion“ (Human-Computer Interaction, HCI) an der Universität Hamburg. Die Exkursion bot spannende Einblicke in ein Forschungsfeld, das Informatik, Psychologie und moderne Medientechnologien miteinander verbindet. Zu Beginn erfuhren die Teilnehmerinnen, wie sich die Interaktion zwischen Menschen und Computern im Laufe der Zeit verändert hat – von der Eingabe komplizierter Befehle bis hin zur heutigen Nutzung von Touchscreens und Sprachassistenten. Anschließend besichtigten die Schülerinnen das Techniklabor und konnten verschiedene Technologien wie Virtual-Reality-Brillen, interaktive Touchtische und die sogenannte CAVE selbst ausprobieren.

Anhand anschaulicher Beispiele wurde gezeigt, wie virtuelle und erweiterte Realitäten künftig in Bereichen wie Medizin, Schifffahrt oder Gesundheitsförderung eingesetzt werden können. Darüber hinaus stellten die Mitarbeitenden der Universität den Bachelorstudiengang „Mensch-Computer-Interaktion“ vor und beantworteten Fragen zum Studium und zu beruflichen Perspektiven.

Die Exkursion bot der mint:pink Gruppe spannende Einblicke in aktuelle Forschung und ein zukunftsweisendes Studien- und Berufsfeld. Wer mehr über die Mensch-Maschine-Interaktion erfahren möchte, kann sich den Vortrag von Prof. Dr. Frank Steinicke der Universität Hamburg ansehen (QR-Code).



Quelle: Uni Hamburg



Interessante Einblicke für unsere Schülerinnen und Schüler mit Herrn Blum

Mündliches Abitur: In der Zeit von Mittwoch, dem 17.Juni bis Freitag, 19.Juni finden die mündlichen Abiturprüfungen an unserer Schule statt. Mittwoch wird dabei unser Hauptprüfungstag sein. An diesem Tag findet kein Unterricht für die Jahrgänge 5-11 statt. Eltern, die an diesem Tag eine Betreuung für ihre Kinder wünschen melden dies entweder über das Schulsekretariat oder direkt bei unserem Erzieher, Herrn Stamaglia an. Wir drücken allen Abiturientinnen und Abiturienten die Daumen und wünschen ganz viel Glück für die Prüfungen!!

Englandaustausch: Seit Samstag sind 19 Schülerinnen und Schüler unserer Londoner Partnerschule bei uns zu Gast. Alle waren vor ihrer Ankunft sehr aufgeregt und freuten sich daher umso mehr über den herzlichen Empfang am Hamburger Flughafen. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die ATH-Gastfamilien, die die englischen Mädchen und Jungen aufgenommen haben. Inzwischen hat die deutsch-englische Gruppe unsere schöne Stadt und den Hafen erkundet, und die englischen Schülerinnen und Schüler konnten das Schulleben am ATH kennenlernen. Das ist in dieser Woche natürlich besonders spannend für sie. Morgen fahren wir alle gemeinsam nach Lübeck. Dort besuchen wir das Hansemuseum und die historische Altstadt. Vielleicht kauft die eine oder der andere dort auch ein kleines Marzipan-Geschenk für die Familie zu Hause in England. Am Freitag heißt es dann leider schon wieder Abschied nehmen. In den vergangenen Tagen sind viele neue Freundschaften entstanden. Umso schöner ist es, dass es bereits im September ein Wiedersehen in London geben wird. (Bericht und Foto wurden uns freundlicherweise von Frau Dr. Knebler, die den Austausch gemeinsam mit Frau Migai organisiert hat, überlassen! Ganz lieben Dank!!)



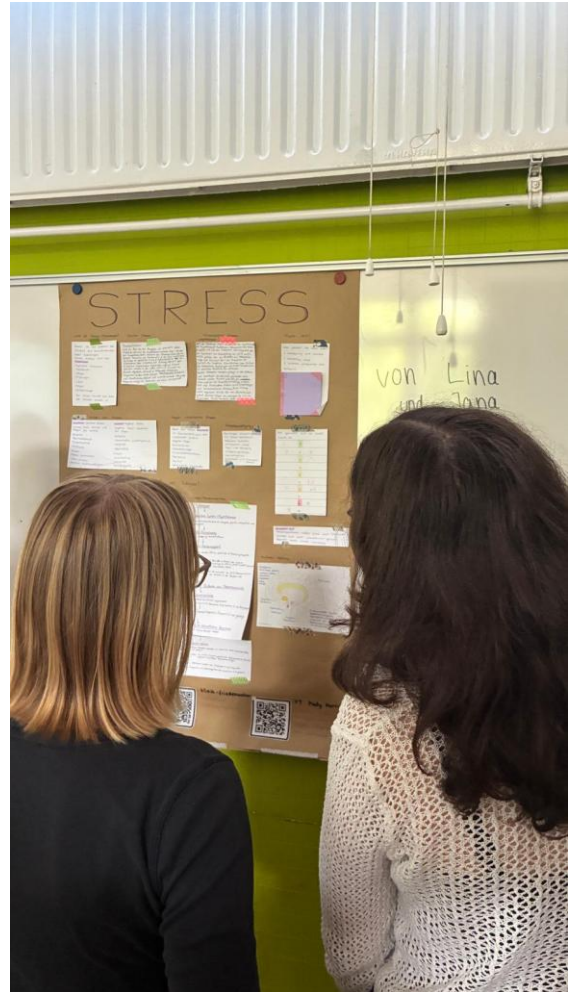
Beste Stimmung beim gemeinsamen Chillen am Elbstrand



...und beim gemeinsamen Besuch in Lübeck

„Tag der offenen Tür“ beim LoM-Profil

Wir, das S2-Profil „Life on Mars“, haben am Montag, den 8. Juni, unsere Projekte zum Thema Neurobiologie vorgestellt. Innerhalb der letzten sechs Wochen haben wir uns im Seminarfach intensiv mit Themen wie Alzheimer, Stress, Spielsucht, ADHS und Prosopagnosie (Gesichtsblindheit) auseinandergesetzt. Wir durften innerhalb der Schulzeit Kontakt mit Ärzten und Betroffenen aufnehmen und konnten dadurch unser Thema persönlicher und lebensnaher gestalten. Ziel der Projekte war es, komplexe, neurobiologische Prozesse anschaulich und leicht verständlich darzustellen. Hierbei hat uns unsere Tutorin Frau Pawlak stets unterstützt, gleichzeitig aber auch viel Freiraum gegeben, sodass am Ende Filme, Podcasts und Plakate entstanden sind. Wir haben uns sehr gefreut, das Sportprofil sowie Frau Otte und Herrn Vahle bei uns begrüßen zu dürfen. (Bericht und Foto wurden uns im Namen des Profils von Lilian Lueg und Jana Grävingshoff freundlicherweise zur Verfügung gestellt. Vielen Dank dafür!!)



Interessante Erkenntnisse

Ich wünsche unserer Schulgemeinschaft ein angenehmes und entspanntes Wochenende und grüße sehr herzlich in die Runde, Ihr, euer R.Castan, Schulleiter